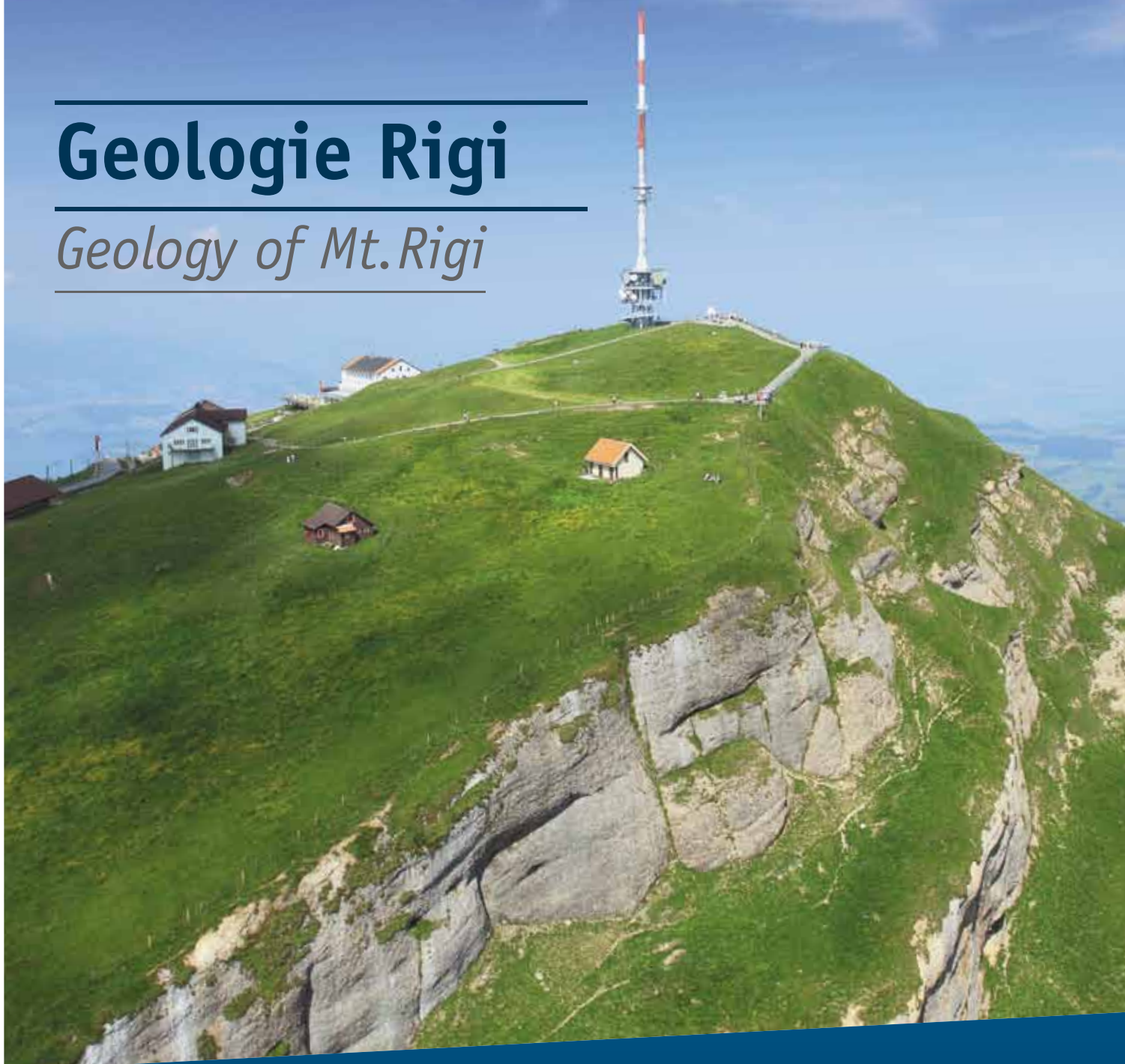


ORIGINAL

Geologie Rigi

Geology of Mt. Rigi





In den Weggiserschichten der Rigi wurde dieses versteinerte Blatt einer Fächerpalme gefunden. Es belegt das subtropische Klima vor 25 Mio. Jahren.
This petrified leaf of a fan palm was found in the Weggis layers of Mt. Rigi. It proves that the climate here was subtropical 25 million years ago.

Was die Rigi alles mitgemacht hat

The peculiar geology of Mt. Rigi

What Mt. Rigi has been through



Die Rigi liegt aus geologischer Sicht an der Nahtstelle zwischen Mittelland und Alpen. Während Rigi Kulm, Rotstock, Dossen und Rigi Scheidegg noch zum Mittelland gehören, zählen Vitznauer Stock und Hochflue bereits zum Alpennordrand, der sich am Bürgenstock-Lopper-Pilatus fortsetzt. Drei geologisch-tektonische Einheiten (von Nordwest nach Südost) sind am Aufbau der Rigi hauptsächlich beteiligt: aufgeschobene subalpine Molasse, subalpiner Flysch und helvetische Randkette.

Die Molasse besteht aus Abtragungsschutt der entstehenden Alpen. Bei diesem Prozess schüttete die Ur-Reuss vor rund 30 Mio. Jahren den 3'000 Meter mächtigen Rigi-Rossberg-Nagelfluh-Fächer auf, der das geologische Kernstück der Rigi bildet. Die Nagelfluh besteht aus vielen vom Fluss gerundeten Geröllen aus Kalkstein oder Granit. Ton, Kalk, Kieselsäure oder Eisen kitteten sie zusammen. Im Laufe der Zeit verwitterte das neue Gestein, sodass die Steine wie Nagelköpfe aus den Felsbändern herausragten. Nach der Ablagerung der Molasse folgte ein Akt tektonischer Natur.

Durch einen letzten Vorschub der helvetischen Decken wurden die Molasseablagerungen am Alpennordrand um 15 bis 25 km überfahren, schief gestellt und gefaltet. Diese überfahrene Zone wird subalpine Molasse genannt. Ihre Oberflächenformen sind charakteristisch: Es sind lang gestreckte Höhenzüge, in denen kahle, schief gestellte Nagelfluhrippen – die Riginen – mit bewachsenen Mergellagen abwechseln. Die raschere Verwitterung der weicheren Mergel- und Sandsteinschichten zwischen den harten Nagelfluhrippen liess die typische Terrassenlandschaft der Rigi entstehen. In die pultförmige Oberfläche der Rigi schnitten Bäche ihre Täler ein.

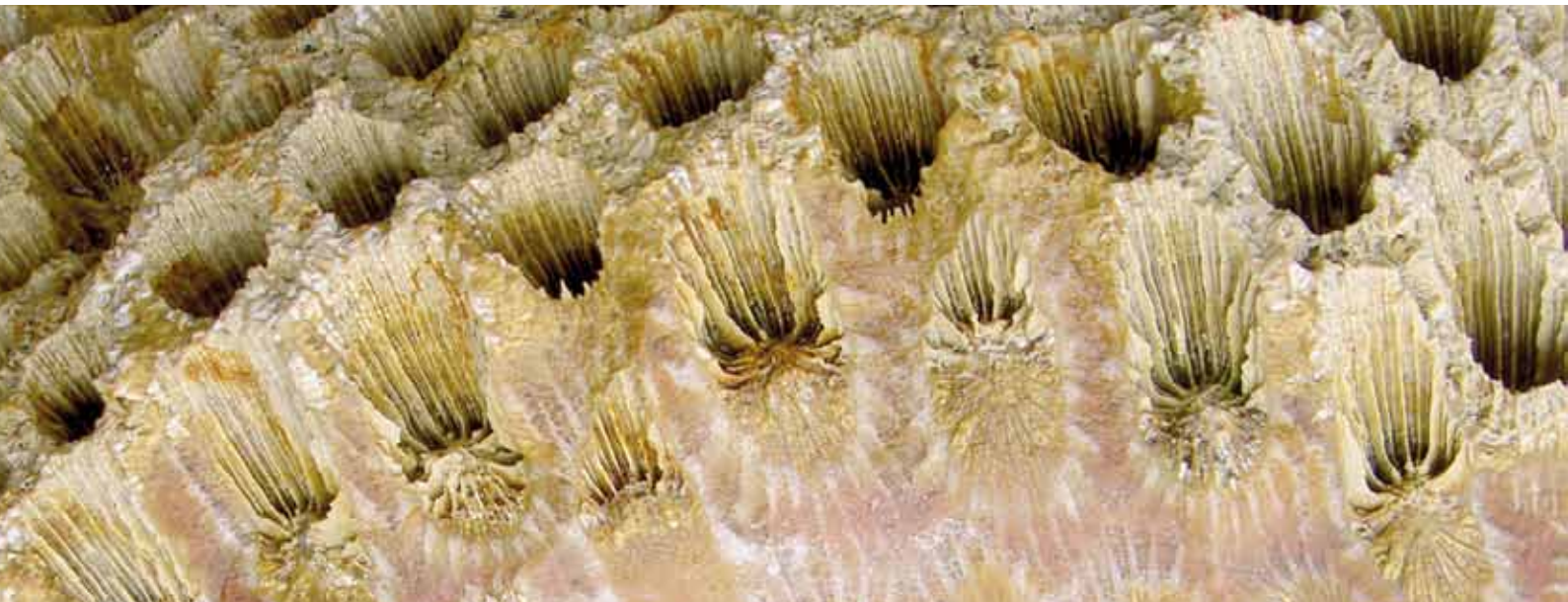
Geologically, Mt. Rigi is situated at the junction of the Swiss plateau and the Alps. Rigi Kulm, Rotstock, Dossen and Rigi Scheidegg are actually a part of the midlands, whereas Vitznauer Stock and Hochflue belong to the northern margin of the Alps, which stretches further to Bürgenstock, Lopper and Pilatus. Three geological-tektonic elements were primarily involved in forming Mt. Rigi: compressed subalpine molasse, subalpine flysch and helvetic rim range (in this order from northwest to southeast).

The molasse consists of the remnants of the adolescent Alps. About 30 million years ago, an ancestor of our river Reuss deposited the massive alluvial fan of Rigi-Rossberg, which is nowadays the geological core of Mt. Rigi. The conglomerate consists of granite or limestone pebbles, rounded by the force of the waters and cemented together by clay, lime and iron. As the natural cement weathers quicker than the solid stones, the pebbles soon began to emerge like nailheads from their embedding.

As a result of the most recent advance of the helvetic layer, the molasse was submerged a stretch of 15 to 25 kilometres and afterwards tilted and folded. The zone where this happened is called subalpine molasse. It has a very characteristic shape: elongated hills alternating with bare, tilted ridges of conglomerate rock (the so called "Riginen") and with layers of marl covered with vegetation. The soft layers of marl and sandstone break down relatively quickly and thus leave the hard "Riginen" poking out. This is how the typical terraced landscape of Mt. Rigi was formed. Its originally even surface was later deeply scored by the numerous mountain streams.

Aus den hohen Uralpen im Hintergrund bringen Flüsse riesige Mengen Verwitterungsschutt ins Vorland. Die losen Gerölle wurden später unter Überlast allmählich zu harter Nagelfluh verkittet.

The rivers of the adolescent Alps in the background transport vast amounts of natural detritus into the plains. The loose pebbles were later cemented together into solid conglomerate rock under an enormous geological pressure.



Aufgefaltet und überfahren

Eingeklemmt zwischen Molasse und Kalkalpen finden sich schiefrig bröckelnde Flysche. Dies sind Ablagerungen, die während der Gebirgsbildung in tiefe Meeresbecken geschüttet wurden. Sie wurden bei der Alpenfaltung auf die subalpine Molasse aufgeschoben, selber aber von den Helvetischen Randketten überfahren. Auf den Wasser stauenden Flyschunterlagen können sich Moore bilden.

Die Gesteine der helvetischen Randkette wurden im Urmeer Tethys abgelagert. Zur Zeit der Alpenfaltung wurden sie an die Oberfläche gehoben, später von ihrer Unterlage abgeschürft und 30 bis 50 km nach Nordwesten verfrachtet. Dort prallte die Randkette auf die Molasse, wodurch diese überfahren, schief gestellt und gefaltet wurde. Diese Zone wird aufgeschobene subalpine Molasse genannt.

Eiszeit

Auf der Rigi sind zahlreiche Spuren der letzten zwei Eiszeiten zu finden. Während der Risseiszeit, der grössten Vereisung in den Alpen vor 200'000 bis 125'000 Jahren, füllten gewaltige Eismassen des Reuss-Gletschers die Talmulden des Vierwaldstätter-, Zuger- und Lauerzersees. Lediglich die höchsten Rigi-Gipfel (Kulm, Hochflue, Vitznauer Stock) ragten als Nunataker aus dem Eis. Dank den zahlreichen Findlingen am Gottertli zwischen Hochflue und Urmiberg weiss man, dass der Gletscher damals auf beinahe 1400 m ü. M. reichte.

Die Würmvergletscherung ist als letzte Eiszeit (vor 110'000 bis 11'000 Jahren) am besten dokumentiert. Ihre Spuren sind bis heute noch nicht verwischt worden. Das Gletschereis lag durchschnittlich 200 m tiefer als zur Risseiszeit. Der Reuss-Gletscher hatte eine Mächtigkeit von fast 1'000 Metern. Seine Zunge lag auf dem Felsuntergrund des (heute bis 200 m tiefen) Vierwaldstättersees auf.

Typische Hinterlassenschaften der Gletscher

Gletscherspuren in Form von Rundhöckern, Schottern, Moränen, Findlinge und Seen prägen an vielen Orten das Relief der Rigi. Eine Rundhöckerlandschaft findet man zwischen Greppen und Hertenstein. Ein Rundhöcker besteht aus

Folding and overlaying

Broken sheets of flysch are wedged between the molasse and the limestone formations of the Alps. This compressed material consists of sediments, heaved over the subalpine molasse during the folding of the Alps. It was afterwards overlain by the helvetic rim range. The flysch underground prevents water seepage, which often results in the formation of marshes.

The rocks of the helvetic rim range were deposited in the prehistoric Thetis Ocean. When the Alps were folded, they were lifted to the surface and detached from their supporting base and shifted 30 to 50 kilometres to the northwest. Then, the solid range collided with the softer molasse, and by overlaying, tilting and folding it, produced the so called compressed subalpine molasse.

The ice ages

Numerous traces of the two last ice ages can be found on Mt. Rigi. During the Riss period, which brought the most severe glaciation of the Alps from 200'000 to 125'000 years ago, the massive Reuss glacier filled the valleys where today lie the Lakes of Luzern, Zug and Lauerz. Only the highest summits of the Rigi range (Kulm, Hochflue, Vitznauer Stock) protruded from the ice. The many incongruous boulders in the Gottertli area between Hochflue and Urmiberg prove, that the glacier reached a height of almost 1'400 metres.

The glacial period Würm was the last ice age (110'000 to 11'000 years ago), and it is the best documented of all. Its traces are still clearly visible today. The glaciers were roughly 200 metres lower than during the previous Riss period, but the Reuss glacier was still about 1'000 metres thick. Its tongue lay on the rocky bottom of today's Lake Lucerne, which is 200 metres deep.

Legacies of the glaciers

Traces of glaciers like drumlins, gravel plains, moraines, errant blocks and lakes are very common on Mt Rigi and its surrounding. Fine examples of so called roche moutonnee (sheepback rock) formations can be found between Greppen

Mit Geduld und Glück findet der Rigiwanderer unter Hunderten von Kalkgeröllen vielleicht eine Koralle oder einen Ammoniten, beides Tiere aus dem Jurameer vor 300 Mio. Jahren. Kalkschlamm, der zu Kalkgestein wurde, in die Uralpen gehoben und als Verwitterungsschutt im Rigischuttfächer abgelagert. Mit der Riginagelfluh gelangten die marinen Fossilien zum zweiten Mal ins Gebirge (Abbildung oben in fünffacher Vergrößerung).

With some luck and patience, the visitor to Mt. Rigi may possibly find a petrified coral or ammonite – both were living in the Jura ocean 300 million years ago – amongst the countless number of ordinary limestone pebbles. Muddy sediments were transformed into limestone, heaved up to form the adolescent Alps and after their weathering deposited in the Rigi alluvial fan. Encased in the conglomerate rock, these marine fossils ended up on a mountain for their second time (picture above magnified 5 times).



anstehendem Fels (glaziale Erosion). Sein Vorderteil ist steil, sein Hinterende flach. Durch das vorrückende Eis wird die Luvseite (die dem Wind zugekehrte Seite) abgeschliffen und geglättet, während auf der Leeseite ganze Blöcke aus dem Gesteinsverband losgerissen werden können, sodass eine raue und steile Vorderseite entsteht. Die gekritzten Geschiebe in den Schottern von Küssnacht weisen auf eine Ablagerung durch Gletscherflüsse im Vorfeld des Eises hin.

Der markanteste Moränenwall der Rigi befindet sich auf der Seebodenalp. Beim 2,8 km langen Wall handelt es sich um eine Seitenmoräne des Küssnachter Armes des Reuss-Gletschers aus dem Würm-Maximum. Moränen entstehen vor allem in den Stillstands- und Rückzugsphasen eines Gletschers. Es handelt sich dabei um eine Sammelbezeichnung für den vom Gletscher mitgeführten und abgelagerten Gesteinsschutt.

Quelle: www.prorigi.ch

and Hertenstein. The rocks in this area have a steep front and their rear end is flat. The side of the rock facing the flow of the glacier was worn smooth while whole blocks were torn away on the opposite side, leaving behind a rough and sheer face. Another legacy of the glaciers is the scratchmarks on the rocks around Küssnacht, which prove that this material was deposited there by the glacial rivers before the ice covered the area.

“Moraine” is a general term for the rocky material transported and left behind by glaciers mainly during the standstill- and withdrawal phases of the streams of ice. The most remarkable moraine on Mt. Rigi is located at Seebodenalp. This 2,8 kilometre, rampart-like border moraine was formed by the Küssnacht branch of the Reuss glacier during the peak period of the Würm ice age.

Source: www.prorigi.ch

Impressum



Frehner Consulting AG
Unternehmensberatung für Public Relations

Herausgeber: Frehner Consulting AG, Unternehmensberatung für PR, CH-9014 St.Gallen, Tel. +41 (0)71 272 60 80, info@frehner-consulting.com **Gesamtleitung:** Natal Schnetzer **Produktion und Inseratemarketing:** MetroComm AG, CH-9014 St.Gallen, Tel. +41 (0)71 272 80 50, info@metrocomm.ch **Chefredaktor:** Dr. Stephan Ziegler **Texte:** Pro Rigi, Dr. Josef Roos **Fotos:** Bodo Rüedi, Oscar Wüest, Rigi Bahnen, zVg **Geschäftsleitung:** Natal Schnetzer **Anzeigenleitung:** Ernst Niederer **Gestaltung:** Beatrice Lang **Druck:** Sonderegger Druck AG, CH-8570 Weinfelden. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung der MetroComm AG.

RIGI BAHNEN AG, Postfach 162, CH-6354 Vitznau
Tel. +41 41 399 87 87, Fax +41 41 399 87 00
Wettertel. +41 41 399 87 70
rigi@rigi.ch, www.rigi.ch

April 2011



Heimeliges Restaurant
mit 50 Plätzen, 2 Terrassen,
bürgerliche Küche,
3 Doppelzimmer und
Massenlager mit
38 Matratzen

Alpwirtschaft Heiri-Hütte
Heidy&Jochen Pütter-Auf der Maur
6410 Rigi-Klösterli
Telefon 041 855 01 32
Fax 041 855 45 32
heinrichshuette@bluewin.ch

Koni Strassmann ist Chef der Rigi-Wächter und Wanderführer

„Die Rigi ist für mich mehr als nur ein Berg“

Koni Strassmann is the chief Mt. Rigi ranger and hiking guide for visitors

„For me, Mt. Rigi is more than an ordinary mountain“

Koni Strassmann macht regelmässig botanische Führungen auf der Rigi. Seine Wanderungen sind inzwischen schon legendär. Als Chef der Rigi-Wächter des Vereins Pro Rigi ist für ihn die Rigi mehr als nur ein Berg.



Koni Strassmann regularly offers guided botanical walks on Mt. Rigi. His excursions are well known and much appreciated. He coordinates the team of Mt. Rigi rangers and sees Mt. Rigi as an extraordinary mountain.

Koni Strassmann, welchen Bezug haben Sie zur Rigi?

Für mich ermöglicht die Rigi einen Ausgleich zur aufreibenden Arbeit. Und das in einer faszinierenden und vielseitigen Landschaft. Die Rigi-Bahnen erweitern dabei die mannigfaltigen Möglichkeiten für Besucherinnen und Besucher.

Was zeigen Sie bei diesen Führungen den Gästen?

Auffallende und unauffällige Schönheiten – mit Erklären der Funktionen und Lebensbeziehungen sowie ihren Zusammenhängen: beispielsweise die Tricks der Blüten für die Fortpflanzung mit Hilfe der Insekten, der Einsatz von Farbe und Duft als Werbemittel oder das Sichern des Überlebens im Kampf um Lebensraum und Ressourcen, zum Teil mit Gift als Waffe gegen Konkurrenten. Themen sind aber auch die Verwendung dieser Stoffe in der Medizin, ihre Wirkungen und Gefahren sowie Sagen und Legenden, die sich um sie ranken.

Und was gibt es Spezielles bezüglich der Botanik, das es nur auf der Rigi zu sehen gibt?

Auf der Rigi gibt es gegen tausend höhere Pflanzen. Ein riesiger Artenreichtum. Warum? – Auf dem vielfältigen geologischen Untergrund entstehen chemisch und physikalisch verschiedene Erdböden. Da finden Pflanzen mit unterschiedlichsten Bedürfnissen ein passendes Plätzchen.

Welche Ziele verfolgen Sie mit Ihrem Einsatz für die Rigi?

Ich will den Leuten die Augen öffnen für die kleinen Erlebnisse und Freuden, die wenig kosten und die Umwelt nicht belasten. So vertrete ich den Naturschutzgedanken: Kennen, Schätzen, Schützen. Die naturkundliche Weiterbildung mit Lektüre und Kursen hält mich mental beweglich, und die zugehörige Feldarbeit ist gesund.

Koni Strassmann, what is special for you about Mt. Rigi?

For me, Mt. Rigi offers a counterbalance to stressful everyday work with a fascinating and ever changing surrounding. One can easily and comfortably enjoy this thanks to the great roundtrip combinations offered by Mt. Rigi Railways.

What can the participants expect to experience on your tours?

Both eye-catching and less obvious natural beauties! I explain the functions and vital relations of nature in their various contexts – for example the astonishing tricks used by plants in their reproduction, with the help of insects or by other means. I know how they use colours and fragrances for advertising, what strategies they use in the struggle for living space, and how they defend themselves with poison or other weapons against their competitors. Other interesting topics include the use of natural substances in medicine, the effects and risks this involves and the fascinating myths and legends of Mt. Rigi.

What are the botanical highlights of Mt. Rigi?

There are roughly one thousand highly evolved plants on Mt. Rigi – an unbelievable variety of species. How does this richness arise? The complex geology of Mt. Rigi provides many chemically and physically distinct types of soil, which offer specialized living conditions for a great variety of plants.

Why are you so committed to Mt. Rigi?

I want to open people's eyes to the great value of small adventures and pleasures that cost little and do not pollute the environment. For me, the key to active environmental protection is: knowing – appreciating – caring for. Furthermore, continuing education by reading books and attending courses keeps me mentally fit, and the hiking through nature is physically healthy.

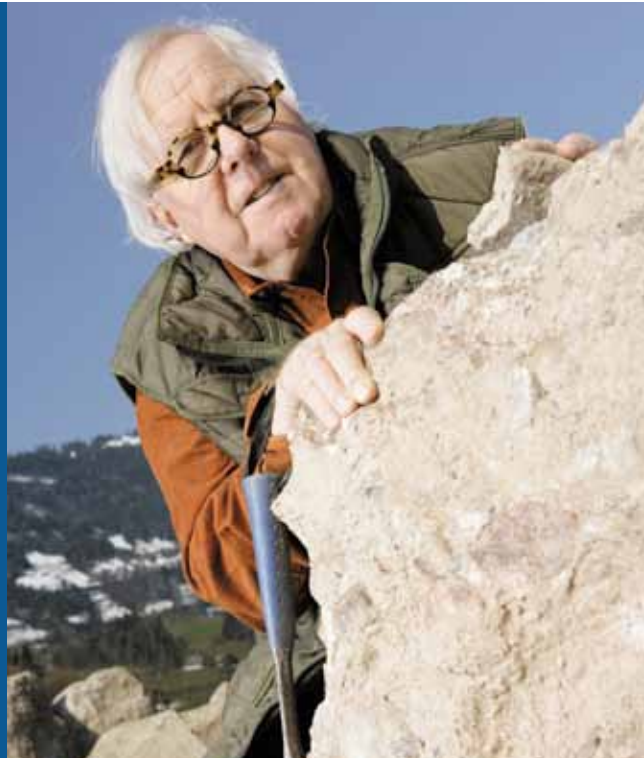
Oscar Wüest ist ein grosser Kenner der Rigi-Geologie

„Attraktiver als mancher Alpengipfel“

Oscar Wüest is an expert in the geology of Mt. Rigi

„Mt. Rigi stands out amongst Alpine peaks“

Die Rigi ist für Oscar Wüest seine zweite Heimat. Sie war es auch, die in ihm die Liebe zur Geologie geweckt hat. Heute ist der Pensionär nicht nur grosser Kenner der Rigi-Geologie, sondern auch aktiv im Gletschergarten Luzern und Chef des Bergsturmuseums in Goldau.



Mt. Rigi is a second home for Oscar Wüest. The mountain awakened his passion for geology. This retiree is not only a great expert in the geology of Mt. Rigi, but he also works in the Glacier Garden of Lucerne and as a curator in the rockslide museum at Goldau.

Oscar Wüest, welchen Bezug haben Sie zur Rigi?

Als Kind verfolgte ich den Abbruch der Brandruine des Firsthotels. Aus Nagelfluhblöcken des Schuttes erbaute mein Vater am Rand des Firstplatzes ein Ferienhaus für seine Familie. Auch die Rigi ist aus Schutt entstanden! Sie wurde zu meiner zweiten Heimat und hat meine Liebe zu Steinen und Pflanzen geweckt.

Was ist das Besondere an der Geologie der Rigi?

Die Rigi ist ein schräg gestelltes Stück Mittelland und durch ihre vorgeschobene Lage attraktiver als mancher Alpengipfel. Als einstiger Schuttfächer der Uralpen verraten die Gerölle der Nagelfluh dem Geologen spannende Details über das Werden und Vergehen von Gebirgen.

Was soll sich der geologisch interessierte Rigi-Wanderer besonders anschauen?

Die Steigelfadbalm oder die versteckte Bruderbalm (Balm = Höhle) besuchen. Am Felsenweg hat man nicht nur die herrliche Aussicht vor sich, sondern auch die bunte Nagelfluh im Rücken.

Und was ist der Reiz für Sie, sich für die Rigi einzusetzen?

Aus geologischer Sicht ist die Rigi auf keinerlei Hilfe angewiesen. Sie bröckelt zwar etwas ab, wird uns aber alle locker überleben.

Was möchten Sie noch alles verwirklichen?

Hans Ernis Wandbilder aus dem ehemaligen Bellevue in den neuen Bauten auf Rigi-Kaltbad der Öffentlichkeit zugänglich machen. Reizvoll wäre auch eine kleine Ausstellung von Fossilien aus Rigi-Gesteinen.

Oscar Wüest, what is special for you about Mt. Rigi?

When I was a child, I saw the removal of the burnt out ruins of the Hotel First on Mt. Rigi. My father built a holiday house with the natural conglomerate rocks left behind. Mt. Rigi, as a whole, is composed of such material as well. The mountain became my second home and awakened my passion for stones and plants.

What is so unique about the geology of Mt. Rigi?

Mt. Rigi is a skewed, upraised piece of the Swiss plateau, and due to its geographical position in front of the Alps it offers a more spectacular view than the Alpine peaks. Since it once was an alluvial fan of the adolescent Alps, its geological formations tell us much about the genesis and the decay of mountains.

What should the hiker interested in geology look out for?

I suggest a visit to the hidden caves of Steigelfadbalm or Bruderbalm. Alternatively, take a stroll on the spectacular Felsenweg from First to Scheidegg, on which you will enjoy breathtaking panoramic views to your right, and find an excellent example of the typical colourful conglomerate rock to your left.

How important is your commitment to Mt. Rigi?

From a geological point of view, Mt. Rigi does not depend on any human support. This mountain crumbles a bit now and then, but it will easily survive all of us.

Do you have any future projects concerning Mt. Rigi?

I would like to exhibit Hans Erni's murals of the ancient Hotel Bellevue at Kaltbad for the public. Furthermore, the establishment of an exhibition of Mt. Rigi's various fossils appeals to me.

Die Rigi – der Event-Berg für Sommer und Winter

Der paradiesische Ganzjahresberg für Gruppen und Firmen

Mt. Rigi – eventful in both summer and winter

An all-year-round paradise for groups and company outings



Gruppenevents haben Tradition auf dem beliebtesten Ausflugsberg der Schweiz – im Erlebnis- und Erholungsparadies Rigi. Seit 1871 wird die erste Bergbahn Europas von Vitznau auf die Rigi für Gruppenfahrten mit und ohne Apéroerlebnis eingesetzt – im Sommer und im Winter. Die Rigi: der eigentliche Eventberg für Gruppen und Firmen.

Treffende Angebote für jede Jahreszeit

Von April bis Oktober ist es auf der Rigi oft angenehm sonnig und warm. Von Dezember bis März liegt meist Schnee, der alle Schneesportarten für Gruppen ermöglicht. Auf der Rigi ist man auch bei Nebel meist über dem Nebelmeer. Nebst den saisonalen Angeboten stehen bei den Standard-Programmen auch Ganzjahres-Events zur Auswahl.

Alphüttenplausch mit Übernachtung

Nach der Begrüssung durch Älpler Franz Toni auf Rigi Kulm und der anschließenden kurzen Wanderung zur Alphütte Chäserenholz mit einem Älplerimbiss erwartet Sie der Höhepunkt des Tages: Zusammen mit dem Älpler stellen Sie Ihren eigenen Käse oder Butter her. Der Tag klingt mit einem währschaftigen Alpen-Barbecue und einer kurzen Fackelwanderung aus. Nach der Übernachtung im Heu geniessen Sie ein Älpler-Frühstück. Das anschliessende Programm können Sie individuell gestalten.

Alpen-Barbecue

Nach einem gemütlichen Spaziergang und anschliessender Begrüssungs-Alpen-Bowle mit Snacks geniessen Sie ein Alpen-Barbecue – bestehend aus einem bunten Salatbuffet und Grillfleisch in verschiedenen Variationen.

Nostalgie-Fahrten

In den zwei Salonwagen „Belle Epoque“ (Jahrgang 1873) und im Wagen 6 (ältester Elektrotriebwagen der Welt, Jahrgang 1911) werden Sie in die zauberhafte Nostalgiewelt entführt. Auf der Fahrt werden Sie bei traumhafter Aussicht von einer charmanten Hostess begleitet. Unterwegs legen wir viel Wert auf Details – denn: „Noblesse oblige!“ Fürstlicher Wein zum Apéritif und der Steigung angepasste Gläser sind selbstverständlich.

Mt. Rigi is well known for natural events. It is also one of the most preferred excursion mountains in Switzerland and a true paradise for adventure and relaxation. Since 1871, Europe's first ever mountain railway offers exclusive trips for groups with or without aperitif on the train in both summer and winter. Mt. Rigi is thus the perfect destination for eventful group journeys and company excursions.

Great offers at any time of the year

From April to October, the weather on Mt. Rigi is normally sunny and warm. From December to March, there's usually snow on the mountain. This offers the opportunity for great winter sports activities. When there's fog in the valleys, the visitor is above a breathtaking sea of mist. Besides seasonal offers, Mt. Rigi Railways features standard and tailor made activity programmes all year round.

Get the genuine alpine-farmhouse-feeling (with overnight stay)

Upon your arrival on the summit, you will be welcomed by the alpine farmer Franz Toni. He shall take you on a short walk to his farmhouse and treat you with a hearty snack. Then get ready for the highlight of the day: Franz Toni will teach you how to produce your own genuine Swiss cheese or butter. This great experience will be topped off by a rich barbecue and a romantic night walk with torch lights. After a night sleeping in hew, you will enjoy a proper mountain farmer's breakfast. It will then be up to you to discover the manifold joys of Mt. Rigi as you please.

Alpine barbecue

After an easy mountain walk you will be welcomed with an aperitif and snacks. Then enjoy a great alpine barbecue in the open air with a large salad buffet and various kinds of grilled meat.

Nostalgic trains

A journey in our vintage saloon car "Belle Epoque" (dating from 1873) or in our historic Coach No. 6 (world's oldest electric cogwheel engine, dating from 1911) will take you back in time to a nostalgic past. A charming hostess will accompany you on the trip, on which you can enjoy breathtaking panoramic views. We carefully pay attention to the details that matter, because "noblesse oblige". We serve only the finest wines and the glasses are tilted in order to compensate the steep gradient of the railway track.



Abendessen im Schwebenden Restaurant

In den Sommernächten verwandelt sich die Panoramakabine der Luftseilbahn Weggis-Rigi Kaltbad in ein romantisches Restaurant. Hoch über dem glitzernden See erwartet Sie eine atemberaubende Rundschau. Dieses Erlebnis werden Sie für immer in bester Erinnerung behalten.

... und im Winter

Willkommen auf der Sonneninsel. Mit Spazier- und Schlittelwegen, Panorama-Langlaufloipe und abwechslungsreichen Skipisten ist die Rigi ein unvergleichliches Naturerlebnis, das in Erinnerung bleiben wird.

Fondue-Nostalgie-Fahrt

Von Anfang November bis Ende März findet jeweils die beliebte Fondue-Nostalgie-Fahrt statt. Im ältesten betriebsfähigen, angenehm beheizten Elektro-Zahnradtriebwagen der Welt (1911) erleben Sie im Winter einen unvergesslichen Fondue-Plausch. Den Apéritif genießen Sie bereits auf der gemütlichen Bergfahrt mit nostalgischem Ambiente. Anschliessend servieren wir auf Rigi Kulm ein währschaftes Käsefondue.

Fackelwanderung mit Fondue-Plausch

Geniessen Sie die gemütliche Fackelwanderung durch die verschneite Landschaft der Rigi, den Apéritif unter dem Sternenhimmel und den anschliessenden Fondue-Plausch.

Traumhafte Schneeschuhtouren

Schneeschuhlaufen durch verschneite, unberührte Landschaften und dabei die herrliche Aussicht über dem Nebelmeer genießen ist die beste Medizin für die Seele. Mit den Rigi-Bahnen fahren Sie von der Talstation auf die Rigi. Dort erwarten Sie qualifizierte Guides zu einem Naturerlebnis der besonderen Art.

Nachtschlitteln und Hütten-Gaudi

Lassen Sie den Alltag im Tal und freuen Sie sich auf ein abenteuerliches Vergnügen auf heissen Kufen. Auf Rigi Staffel erwartet Sie Ihr Guide mit den Schlitten. Die drei Schlittelfahrten auf dem beleuchteten Nachtschlittelweg versprechen ein fantastisches Abenteuer. Den anschliessenden Fondue-Plausch genießen Sie in der einzigartigen Rigi-Atmosphäre.

Rigi-Eventzelt – die Top-Location für spezielle Events

Das multifunktionale, beheizbare Eventzelt der RIGI BAHNEN AG auf Rigi Staffel – umrahmt von majestätischen Gebirgszügen und mit Aussicht auf die unverwechselbare Natur der Rigi – ist vielseitig und flexibel nutzbar. Das Rigi-Eventzelt kann ganzjährig gemietet werden. Es bietet Platz für 100 bis maximal 750 Personen, individuell gestaltbar nach den Wünschen unserer Kunden. Das Eventteam der Rigi-Bahnen gibt gerne Auskunft über Konditionen und Preise.

Dinner between heaven and earth

On summer nights, the panoramic cabin of the Weggis - Rigi Kaltbad cablecar is converted into a romantic restaurant. High above majestic Lake Lucerne you can enjoy a truly breathtaking panoramic view. You will always remember this fascinating adventure.

Joys of winter

Welcome to the island of sun! Mt. Rigi offers unforgettable winter joys such as walks in the snow on well prepared paths, tobogganing, cross country skiing and skiing or snowboarding on various great slopes.

Swiss cheese Fondue in a nostalgic train

From the beginning of November to the end of March, you can taste the genuine Swiss cheese Fondue in the world's oldest electric cogwheel motorcoach (built in 1911). On the way up, you will enjoy a distinguished welcome drink. The delicious cheese Fondue will be served in the nostalgic vehicle after the arrival on top of the mountain.

Torchlight walk with Swiss Fondue

Enjoy a guided torchlight walk, which takes you through a romantic and enchanting winter-wonderland. At the end of this walk, you will be served an aperitif under the starlit skies, followed by the world famous Swiss cheese Fondue.

Superb adventure on snow shoes

A snowshoe hike through unspoilt natural landscapes with a breathtaking panoramic view is a great remedy for your soul. Take the cogwheel train to Mt. Rigi, where you will meet your qualified guide. He shall take you on a romantic natural adventure in a magical winter-wonderland.

Night tobogganing and mountain hut atmosphere

Leave everyday's business behind and enjoy an adventurous toboggan ride under the starlit skies. You will meet your guide at Rigi Staffel and pick up your personal toboggan. On the illuminated slope, you will glide smoothly and safely through the night, down to a cosy mountain restaurant, where you can taste the famous Swiss cheese Fondue.

Mt. Rigi Event Marquee – Your top location for memorable events

The multifunctional, heatable Event Marquee of Mt. Rigi Railways, located at Rigi Staffel, is surrounded by the majestic peaks of the Alps and boasts a breathtaking panoramic view. This great event location is situated in an unspoilt natural scenery and it is designed for multi-purpose use. It can be hired all year round and will host parties from 100 to 750 people. The interior lay out shall be arranged according to your demands. The team of Mt. Rigi Railways will be glad to inform you about prices and conditions.

„Wir kümmern uns um den Schutz des Rigi-Gebiets“

Pro Rigi

„We care about the preservation of the Rigi area“



Kontakt:
Urs Galliker, Präsident
Dorfmatte 1101
CH-3113 Rubigen
praesidium@prorigi.ch
www.prorigi.ch

Die Rigi hat nicht nur auf der ganzen Welt Freunde und Bewunderer, sondern auch eine eigentliche Lobby, die sich für die Bewahrung dieses einmaligen Berges einsetzt: der Verein Pro Rigi. Wenn auch Sie diese Anliegen teilen, freut sich Pro Rigi über eine Mitgliedschaft.

Die Pro Rigi ist ein Verein mit knapp 500 Mitgliedern. Er setzt sich für eine nachhaltige Entwicklung des Rigi-Gebietes ein und möchte die Beziehung von Ortsansässigen und Gästen zu Natur und Landschaft vertiefen. Zu den Haupttätigkeiten zählen die Rigi-Wacht, naturkundliche Exkursionen, der Blumenpfad sowie das Ausarbeiten von Stellungnahmen und das Verfassen allfälliger Einsprachen bei geplanten Bau- und Erschliessungsvorhaben.

Ziele von Pro Rigi

Die Rigi – die Königin der Berge – soll auch für zukünftige Generationen ein landschaftlich attraktiver Berg sein. Die Ziele von Pro Rigi sind denn auch vielfältig:

- Erhaltung der vielfältigen Natur- und Kulturlandschaft des Rigi-Gebietes sowie der reichen Flora und Fauna
- Intakte und standortgerechte Alp- und Waldwirtschaft für die Pflege der Kulturlandschaft sowie naturnaher Tourismus
- Sensibilisierung und Vernetzung der Gäste und Ortsansässigen für eine nachhaltige Entwicklung im Rigi-Gebiet.

Ein wichtiger Bestandteil von Pro Rigi sind die ‚Wächter‘, die als das Herz von Pro Rigi gelten. Im Auftrag der Kantone Luzern und Schwyz sind sie aktiv, gut ausgebildet und zuständig für den Natur- und Landschaftsschutz (insbesondere Pflanzenschutzgebiete).

Mitgliedschaft

Herzlich willkommen bei der Pro Rigi Mit Ihrem Beitritt unterstützen Sie unsere Bestrebungen und Anliegen.

Jahresbeiträge:

- Einzelmitglieder CHF 10.–
- Familienmitglieder CHF 20.–
- Kollektivmitglieder CHF 30.–
- Einzelmitglieder auf Lebenszeit CHF 250.–

Für zusätzliche Spenden ist der Verein dankbar.

Not only does Mt. Rigi have friends and admirers all over the world, but it also counts upon an organisation which lobbies for the preservation of its unique landscape: Pro Rigi. If you would like to take an active part in protecting natural heritage, Pro Rigi would be pleased to welcome you as a member.

Pro Rigi is an association with almost 500 members. It is committed to the sustainable development of the mountain area and wants to establish an ongoing relationship between residents and visitors. The association's main activities include the work of the Rigi rangers, the organisation of scientific guided tours, the maintenance of a botanical hiking trail and the assessment or evaluation of construction and development project proposals.

Mission statements of Pro Rigi

Mt. Rigi – The Queen of the Mountains – shall continue to be an attractive destination for future generations. Achieving this ambitious goal entails many tasks:

- Conservation of the natural beauty and cultural richness of the area, especially the unparalleled fauna and flora
- Ensuring that mountain farming and forestry preserve Mt. Rigi's environment and facilitate nature based tourism
- Enhancement of the awareness of the importance of sustainable development for Mt. Rigi and networking between local residents and visitors.

The Mt. Rigi rangers are an important feature of Pro Rigi, since they accomplish the association's core activities on a day to day basis. They are volunteers and operate on behalf of the cantons of Luzern and Schwyz. They are well trained for the care of nature and landscape and they particularly watch over the official plant protection areas.

Membership

We welcome you as a member of Pro Rigi. Your membership contribution will substantially support our activities.

Annual contributions:

- Individual members CHF 10.–
- Families CHF 20.–
- Group membership CHF 30.–
- Individual lifetime membership CHF 250.–

Additional donations are gratefully received.